

Ausbildungsintegrierende Variante

Die ausbildungsintegrierende Variante verbindet das Fachhochschulstudium mit einer Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf nach Berufsbildungsgesetz (BBiG) bzw. Handwerksordnung (HwO). Es werden somit zwei Abschlüsse erworben, ein Bachelorabschluss sowie der Abschluss einer beruflichen Ausbildung in Elektro- bzw. Metallberufen oder im kaufmännischen Bereich. Durch die Kombination von Studium und Ausbildung können berufsbezogene und betriebliche Inhalte effektiv erlernt werden. Gleichzeitig ergänzen sich theoretische und praktische Inhalte in idealer Weise.

Neben der Immatrikulation in einem der Studiengänge, schließen Studierende mit dem Ausbildungsbetrieb zunächst einen Ausbildungsvertrag ab. Da für Studierende in diesem (ausbildungsintegrierenden) Modell keine Berufsschulpflicht besteht, werden die Inhalte, die nicht Bestandteil der regulären Lehrveranstaltungen an der Fachhochschule sind, vorrangig im Selbststudium erarbeitet.

Beispiele für Ausbildungsberufe:

Maschinenbau

- Industriemechaniker*innen
- Konstruktionsmechaniker*innen
- Mechatroniker*innen

Elektrotechnik

- Elektroniker*innen für Automatisierungstechnik
- Elektroniker*innen für Energie- und Gebäudetechnik
- Mechatroniker*innen

Kaufmännischer Bereich

- Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation
- Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel
- Industriekaufmann/-frau

Digitaler Bereich

- Elektroniker*innen für Informations- u. Systemtechnik
- Mathematisch-technische Softwareentwickler*innen
- Mikrotechnolog*innen (je nach Schwerpunkt)

Liste der kooperierenden Unternehmen:
www.fh-swf.de/cms/firmendual



Beratung

Koordinatorin
Duales Studium Soest
Dipl.-Kffr. Yvonne Fuchs
Tel. 02921 378-3344
fuchs.yvonne@fh-swf.de
www.fh-swf.de/cms/dual



Voraussetzungen

Das duale Studium setzt die Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife voraus. Ein Praktikum vor Beginn des Studiums ist nicht erforderlich. Die Studierenden können die Pflichtpraktika gemäß der Praktikumsrichtlinien des jeweiligen Fachbereiches im Rahmen der Praxisphasen bei den kooperierenden Unternehmen absolvieren.

Neben der Immatrikulation in einem der aufgeführten Studiengänge ist eine schriftliche Bewerbung bei einem kooperierenden Unternehmen notwendig. Die Auswahl der Bewerber*innen erfolgt seitens der Unternehmen. In der Regel wird den Studierenden eine Studienbeihilfe gewährt. Die Einzelheiten werden vertraglich geregelt.

Bewerbung um einen Studienplatz

- Im Online-Verfahren auf der Internetseite:
www.fh-swf.de/cms/bewerbung-einschreibung
- Bewerbungsschluss für das Wintersemester ist in der Regel am 15. Juli. Sollten danach noch Studienplätze frei sein, kann die Bewerbungsfrist verlängert werden.

Bitte beachten Sie auch die aktuellen Hinweise unter: www.fh-swf.de/cms/termine



Karriereportal:
<https://karriereportal.fh-swf.de>



Duales Studium Soest

Ausbildungs- oder praxisintegrierend

Konzept für Alleskönner*innen

In Wirtschaft und Industrie sind praktische Alleskönner*innen gefragt. Als kooperative Studienform brachte bereits das Soester Modell ein fundiertes Studium mit der beruflichen Praxis erfolgreich zusammen. Für die verschiedenen Formen des »Dualen Studiums« kursieren in der Hochschullandschaft zahlreiche verwandte Begriffe. Gemeinsam haben alle dualen Studienmodelle, dass die Ausbildung an zwei Lernorten stattfindet: der Hochschule und dem (Ausbildungs-) Betrieb. So ergänzen sich Theorie und Praxis von Anfang an.

Das duale Studium am Standort Soest basiert auf den siebensemestrigen Präsenzstudiengängen der Fachbereiche Maschinenbau-Automatisierungstechnik und Elektrische Energietechnik. Inhaltlich deckungsgleich mit den Präsenzstudiengängen weichen die dualen Studiengänge sowohl hinsichtlich des Studienverlaufes als auch der Studiendauer ab. Der jeweilige Studiengang wird parallel durch Praxisphasen bei den kooperierenden Unternehmen ergänzt.

Duale Studiengänge am Standort Soest

Die folgenden Studiengänge werden jeweils als Präsenzstudiengang sowie als ausbildungs- oder praxisintegrierende Studienform angeboten:

- Elektrotechnik (B.Eng.)*
- Maschinenbau (B.Eng.)
- Wirtschaftsingenieurwesen (B.Eng.)*
- Digitale Technologien (B.Eng.)*



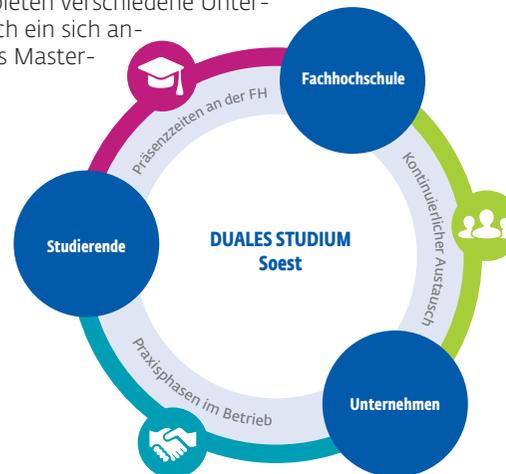
Vorsprung durch Praxis

Das duale Studium am Standort Soest macht ein Studium nah an der Praxis von Anfang an möglich. Neben der fachlichen Ausbildung an der Fachhochschule erwerben die Studierenden in den Unternehmen Kenntnisse über Projektarbeit und betriebliche Arbeitsabläufe eines Wirtschaftsunternehmens. Auf diese Weise können sie erste Erfahrungen in ihrem zukünftigen Berufsfeld sammeln und theoretisches Wissen sofort in der Praxis anwenden.

Die Studierenden arbeiten im Betrieb eigenverantwortlich an konkreten Projekten und Lösungen. Dadurch können sie ihre eigenen Stärken und Neigungen besser einschätzen, was im weiteren Verlauf des Studiums die Wahl der Schwerpunktfächer erleichtern kann. Absolventinnen und Absolventen können bereits auf eine intensive, fachbezogene Praxisphase zurückgreifen und schaffen in der Regel den direkten Einstieg in den Beruf ohne intensive Einarbeitung.

Studium nach Plan

Die Lehrveranstaltungen finden an der Fachhochschule Südwestfalen statt. Der grüne Campus und eine intensive Betreuung machen den Standort Soest zu einem attraktiven Lernort. Die Regelstudienzeit der dualen Studiengänge variiert entsprechend der jeweiligen Studiengangs-Variante und beträgt acht oder neun Semester und führt zu den Abschlüssen Bachelor of Engineering (B.Eng.). Je nach individuellem Studienverlauf und betrieblichen Voraussetzungen bieten verschiedene Unternehmen auch ein sich anschließendes Master-Studium an.



*Dieser Studiengang befindet sich derzeit noch im Akkreditierungsverfahren.

Studienverlauf**

Sem.	Praxisintegrierend	Ausbildungsintegrierend
1	1 Tag Betrieb 4 Tage FH SWF	2-3 Tage Ausbildung 2-3 Tage FH SWF
2	Praxisphase 1 Tag Betrieb 4 Tage FH SWF	Praxisphase 2-3 Tage Ausbildung 2-3 Tage FH SWF
3	Praxisphase 1 Tag Betrieb 4 Tage FH SWF	Praxisphase 2-3 Tage Ausbildung 2-3 Tage FH SWF
4	Praxisphase 1 Tag Betrieb 4 Tage FH SWF	IHK-Prüfung Teil 1 2-3 Tage Ausbildung 2-3 Tage FH SWF
5	Praxisphase 1 Tag Betrieb 4 Tage FH SWF	Praxisphase 1 Tag Betrieb 4 Tage FH SWF
6	Praxisphase 1 Tag Betrieb 4 Tage FH SWF	Praxisphase 1 Tag Betrieb 4 Tage FH SWF
7	Praxisphase 1 Tag Betrieb 4 Tage FH SWF	IHK-Prüfung Teil 2 1 Tag Betrieb 4 Tage FH SWF
8	Abschlussarbeit	Praxisphase 1 Tag Betrieb 4 Tage FH SWF
9		Abschlussarbeit

**Die Darstellung ist exemplarisch und kann abhängig vom Studiengang abweichen.